

3½ % Ostpreuss. Provinzial-Anleihe, X. Ausgabe, begeben bis 1./1. 1913: M. 8 316 000 in Stücken à M. 100, 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 2./1., 1./7. Tilg. u. Zahlst. wie bei der 4% Anleihe, X. Ausgabe. Eingeführt in Berlin am 16./1. 1908. Kurs mit der alten 3½ % Anleihe zus.notiert.

Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.).

Provinz Pommern.

Sicherheit: Für die Sicherheit der ausgegebenen Schuldverschreib. u. deren Zs. haftet der Provinzialverband von Pommern mit seinem Vermögen u. mit seiner Steuerkraft.

3½ % Pommersche Provinzial-Anleihe, III. Ausgabe, lt. Priv. v. 12./8. 1894, Ausf.-Datum 1./4. 1895, M. 6 000 000 in 6 Serien à M. 1 000 000. Stücke à M. 200, 500, 1000, 3000, 5000. Zs. 1./4., 1./10. Tilg.: 1% mit Zs.-Zuwachs entweder durch Verl. im Sept. per 1./4. des nächsten Jahres oder durch Rückkauf in spät. 44 Jahren. Verstärkung u. Totalkünd. jederzeit zulässig. Zahlst.: Berlin: S. Bleichröder, Deutsche Bank, Delbrück Schickler & Co., F. W. Krause & Co.; Stettin: Provinzial-Hauptkasse, Landschaftl. Bank d. Prov. Pommern; Stralsund: Neuvorpomm. Spar- u. Credit-Bank A.-G. Alle Serien sind eingef. u. für gleichmässig lieferbar erklärt. Kurs in Berlin Ende 1895—1912: 102.50, 100.60, 100.10, 97.75, 94, 92.40, 97.40, 99.10, 100, 98.50, 98.60, 95.40, 90.10, 91.90, 92.10, 90.80, 90.80, 85.50%.

3½ % Pommersche Provinzial-Anleihe, IV. Ausgabe, lt. Priv. v. 4./8. 1897, Ausf.-Datum 1./8. 1898, M. 3 200 000 in 2 Serien à M. 1 000 000 u. 1 Serie à M. 1 200 000. Stücke à M. 200, 500, 1000, 3000, 5000. Zs. 1./4., 1./10. Tilg.: Durch Ankauf oder Verl. im Sept. per 1./4. des darauf folg. Jahres mit jährl. mind. 1% u. Zs.-Zuwachs binnen spät. 44 Jahren vom Jahre der Ausgabe jeder einzelnen Serie ab gerechnet, Verstärk. u. Totalkünd. zulässig. Zahlst.: Berlin: S. Bleichröder, Deutsche Bank; Stettin: Provinzial-Hauptkasse, Landschaftl. Bank der Provinz Pommern; Stralsund: Neuvorpomm. Spar- u. Credit-Bank A.-G. Eingeführt in Berlin im Jan. 1899, werden mit der III. Ausgabe zus.notiert.

3½ % Pommersche Provinzial-Anleihe, V. Ausgabe, lt. minist. Genehm. v. 20./6. 1900, Ausf.-Datum 1./10. 1900, M. 1 630 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs. 1./4., 1./10. Tilg.: Durch Ankauf oder Verl. im Sept. per 1./4. des folg. Jahres mit jährl. mind. 1% u. Zs.-Zuwachs von 1901 ab binnen spät. 44 Jahren; Verstärkung u. Totalkünd. zulässig. Zahlst.: Berlin: S. Bleichröder, Deutsche Bank; Stettin: Provinzial-Hauptkasse, Landschaftl. Bank d. Provinz Pommern; Stralsund: Neuvorpomm. Spar- u. Credit-Bank A.-G. Eingeführt in Berlin im Okt. 1901. Kurs mit der III. Ausgabe zus.notiert. Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), verl. Stücke in 30 J. (F.).

4 % Pommersche Provinzial-Anleihe, VI. u. VII. Ausgabe. M. 4 000 000 lt. minist. Genehm. v. 20./6. 1907 bzw. 11./7. 1907, Ausf.-Datum 1./10. 1907, (jede Ausgabe zu M. 2 000 000) in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg. durch Ankauf oder Verl. im März per 1./10. mit jährl. mind. 1% u. Zs.-Zuwachs von 1908 ab bis spät. 1947; Verstärkung u. Totalkündig. zulässig. Zahlst.: Berlin: S. Bleichröder, Deutsche Bank; Stettin: Provinzialhauptkasse, Landschaftliche Bank der Provinz Pommern; Stralsund: Neuvorp. Spar- u. Credit-Bank A.-G. Eingeführt in Berlin 13./1. 1908 zu 98%. Kurs in Berlin Ende 1908—1912: —, 100.50, 100.70, 99.75, 96.10%.

4 % Pommersche Provinzial-Anleihe, VIII. Ausgabe. M. 2 000 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Durch Ankauf oder Verlos. im März per 1./10. mit jährl. mind. 1% u. Zs.-Zuwachs bis spät. 1./10. 1949; Verstärk. u. Totalkündig. zulässig. Zahlst.: Stettin: Provinzialhauptkasse, Landschaftliche Bank der Provinz Pommern; Berlin: Deutsche Bank. Eingeführt in Berlin im Dez. 1909; Kurs mit den 4% Anl. VI. und VII. Ausgabe zus.notiert.

4 % Pommersche Provinzial-Anleihe, IX. Ausgabe. M. 3 000 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Durch Ankauf oder Verlos. im März per 1./10. mit jährl. mind. 1,25% u. Zs.-Zuwachs bis spät. 1./10. 1945; Verstärkung u. Totalkündig. zulässig. Zahlst.: Stettin: Provinzialhauptkasse, Landschaftliche Bank der Provinz Pommern; Berlin: Deutsche Bank. Eingeführt in Berlin am 31./12. 1910. Kurs mit 4% Anleihe VI.—VIII. Ausgabe zus.notiert.

4 % Pommersche Provinzial-Anleihe, X. Ausgabe. M. 4 000 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Durch Ankauf oder Verlos. im März per 1./10. mit jährl. mind. 1,25% u. Zs.-Zuwachs bis spät. 1./10. 1946; Verstärk. u. Totalkündig. zulässig, jedoch findet bis 1./4. 1917 eine Kündig. nicht statt. Zahlst.: Stettin: Provinzialhauptkasse, Landschaftl. Bank der Provinz Pommern; Berlin: Deutsche Bank. Eingeführt in Berlin 23./11. 1911 zu 100.50%. Kurs Ende 1911—1912 in Berlin: —, 97%.

4 % Pommersche Provinzial-Anleihe, XI. Ausgabe. M. 2 000 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Durch Ankauf oder Verlos. im März per 1./10. mit jährl. mind. 1,25% u. Zs.-Zuwachs bis spät. 1./10. 1947; Verstärk. u. Totalkündig. zulässig; jedoch findet bis 1./4. 1918 eine Kündig. nicht statt. Zahlst.: wie X. Ausgabe. Eingeführt in Berlin 4./6. 1912 zu 99.75%. Kurs mit X. Ausgabe zus.notiert.

4 % Pommersche Provinzial-Anleihe, XII. Ausgabe. M. 2 000 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Durch Ankauf oder Verlos. im Juni per 1./10. mit jährl. mind. 1,25% u. Zs.-Zuwachs bis spät. 1./10. 1947; Verstärk. u. Totalkündig. zulässig, jedoch findet bis 1./4. 1918 eine Kündig. nicht statt. Zahlst.: Stettin: Provinzialhauptkasse,